

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 180. Ratssitzung vom 3. Juli 2013

4101. 2013/176

Weisung vom 22.05.2013:

Neuregelung der Zusammensetzung des Büros des Gemeinderats, Änderung der Gemeindeordnung

Antrag des Stadtrats

1. Die Gemeindeordnung wird wie folgt geändert:

Art. 26 Abs. 2

Die Aufgaben, die Organisation und die Zusammensetzung des Büros werden in der Geschäftsordnung bestimmt.

Art. 27 wird aufgehoben.

Art. 28 wird aufgehoben.

Art. 29 Abs. 2

Die Leiterin bzw. der Leiter der Parlamentsdienste sowie die Stellvertretung dürfen nicht dem Rat angehören.

Art. 29 Abs. 3

Das Büro des Gemeinderats stellt die Leiterin oder den Leiter der Parlamentsdienste an. Es regelt Organisation und Aufgaben der Parlamentsdienste sowie die personalrechtlichen Befugnisse von deren Leitung.

Art. 41 lit. t wird aufgehoben.

2. Der Stadtrat setzt diese Gemeindeordnungsänderung nach Genehmigung durch den Regierungsrat in Kraft.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Ratspräsident Martin Abele (Grüne)

Eintreten ist unbestritten.

Änderungsanträge 1–2 zu Dispositivziffer 1

Art. 29 Abs. 2

Die Mehrheit des Büros beantragt folgende Änderung von Art. 29 Abs. 2 (neu):

2 / 4

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Parlamentsdienste dürfen nicht dem Rat angehören.

Die Minderheit 1 des Büros beantragt folgende Änderung von Art. 29 Abs. 2 (neu):

Die Angestellten der Parlamentsdienste dürfen nicht dem Rat angehören, ausgenommen sind die Kommissionssekretärinnen und Kommissionssekretäre.

Die Minderheit 2 des Büros beantragt Ablehnung der Änderungsanträge.

Mehrheit:	Alecs Recher (AL), Referent; Präsident Martin Abele (Grüne), 2. Vizepräsident Matthias Wiesmann (GLP), Christina Hug (Grüne), Markus Hungerbühler (CVP), Mauro Tuena (SVP)
Minderheit 1:	Min Li Marti (SP), Referentin; 1. Vizepräsidentin Dorothea Frei (SP), Helen Glaser (SP), Mark Richli (SP)
Minderheit 2:	Albert Leiser (FDP), Referent
Ohne Stimmrecht:	Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP, abwesend)

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit	63 Stimmen
Antrag Minderheit 1	39 Stimmen
Antrag Minderheit 2	16 Stimmen
Total	<u>118 Stimmen</u>
= absolutes Mehr	60 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

Änderungsantrag 3 zu Dispositivziffer 1
Art. 29 Abs. 3

Die Mehrheit des Büros beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit des Büros beantragt folgende Änderung von Art. 29 Abs. 3 (neu):

~~Das Büro des Gemeinderats stellt die Leiterin oder den Leiter der Parlamentsdienste an.~~
Es Das Büro des Gemeinderats regelt Organisation und Aufgaben der Parlamentsdienste sowie die personalrechtlichen Befugnisse von deren Leitung.

3 / 4

Mehrheit: 2. Vizepräsident Matthias Wiesmann (GLP), Referent; Präsident Martin Abele (Grüne), 1. Vizepräsidentin Dorothea Frei (SP), Helen Glaser (SP), Christina Hug (Grüne), Markus Hungerbühler (CVP), Albert Leiser (FDP), Min Li Marti (SP), Mark Richli (SP)
Minderheit : Alecs Recher (AL), Referent; Mauro Tuena (SVP)
Ohne Stimmrecht: Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP, abwesend)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 85 gegen 32 Stimmen zu.

Änderungsantrag 4 zu Dispositivziffer 1 (Eventualantrag)
Art. 41 lit. t

Die Mehrheit des Büros beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit des Büros beantragt folgende Änderung von Art. 41 lit. t:

Art. 41 lit. t wird nicht aufgehoben.

Mehrheit: 2. Vizepräsident Matthias Wiesmann (GLP), Referent; Präsident Martin Abele (Grüne), 1. Vizepräsidentin Dorothea Frei (SP), Helen Glaser (SP), Christina Hug (Grüne), Markus Hungerbühler (CVP), Albert Leiser (FDP), Min Li Marti (SP), Mark Richli (SP)
Minderheit : Alecs Recher (AL), Referent; Mauro Tuena (SVP)
Ohne Stimmrecht: Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP, abwesend)

Der Änderungsantrag 4 entfällt aufgrund der vorhergehenden Abstimmung.

Änderungsantrag 5, neuer Dispositivpunkt B
(Dispositivziffern 1 und 2 werden zu Dispositivpunkten A1 und A2)

Das Büro beantragt folgenden neuen Dispositivpunkt B:

B. Zur Beschlussfassung in eigener Kompetenz

Unter Ausschluss des Referendums:

Die Motion, GR Nr. 2010/249 von Michael Baumer (FDP) vom 9. Juni 2010 betreffend Bestimmungen über die Zusammensetzung des Büro des Gemeinderats, Änderung der Gemeindeordnung wird als erledigt abgeschrieben.

Zustimmung: Präsident Martin Abele (Grüne), Referent; 1. Vizepräsidentin Dorothea Frei (SP), 2. Vizepräsident Matthias Wiesmann (GLP), Helen Glaser (SP), Christina Hug (Grüne), Markus Hungerbühler (CVP), Albert Leiser (FDP), Min Li Marti (SP), Alecs Recher (AL), Mark Richli (SP), Mauro Tuena (SVP)
Ohne Stimmrecht: Christian Aeschbach (FDP), Dr. Arthur Bernet (SVP, abwesend)

4 / 4

Der Rat stimmt dem Antrag des Büros mit 119 gegen 0 Stimmen zu.

Die Detailberatung ist abgeschlossen.

Die Vorlage wird stillschweigend an die Redaktionskommission (RedK) überwiesen.

Damit ist beschlossen:

Die Artikel 26 bis 29 und 41 der Gemeindeordnung sind durch die RedK zu überprüfen (Art. 38 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 64 Abs. 1 GeschO GR). Die Schlussabstimmung findet nach der Redaktionslesung statt.

Die Gemeindeordnung wird wie folgt geändert:

Art. 26 Abs. 2

Die Aufgaben, die Organisation und die Zusammensetzung des Büros werden in der Geschäftsordnung bestimmt.

Art. 27 wird aufgehoben.

Art. 28 wird aufgehoben.

Art. 29 Abs. 2

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Parlamentsdienste dürfen nicht dem Rat angehören.

Art. 29 Abs. 3

Das Büro des Gemeinderats stellt die Leiterin oder den Leiter der Parlamentsdienste an. Es regelt Organisation und Aufgaben der Parlamentsdienste sowie die personalrechtlichen Befugnisse von deren Leitung.

Art. 41 lit. t wird aufgehoben.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat